Vorwort

Autor(en): **Mühlberg, F.**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mitteilungen der aargauischen Naturforschenden Gesellschaft**

Band (Jahr): **1 (1878)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vorwort.

Schon vor 2 Jahren wurde auf Grundlage eines an alle Mitglieder der Gesellschaft gerichteten Circulars die Publikation wissenschaftlicher Mittheilungen förmlich beschlossen (ein einziges Mitglied sprach sich dagegen aus) und daraufhin eine Redactionscommission von 3 Mitgliedern gewählt. Diese richtete an sämmtliche selbständig arbeitende Mitglieder und an ausser dem Kanton sich aufhaltende aargauische Naturforscher die Einladung, sich an diesen Publikationen durch Einsendung wissenschaftlicher Arbeiten zu betheiligen. Diese Einladung, obschon allgemein mit Beifall aufgenommen, hatte zwar noch nicht das gewünschte Resultat möglichst vielseitiger Betheiligung. Immerhin ist die Redactionscommission heute in der Lage, das erste Heft der Mittheilungen erscheinen zu lassen. (Die ursprünglich projectirte Herausgabe auf den Tag der Feier der 600sten Sitzung der Gesellschaft am 30. Mai dies Jahres konnte leider nicht erzielt werden.) Eine jährliche Herausgabe dieser Publicationen liegt zwar nicht im Plane, man wird sich nach den eingehenden Arbeiten und den Finanzen der Gesellschaft richten müssen. Doch kann jetzt schon mitgetheilt

werden, dass von verschiedenen Seiten Beiträge für das zweite Heft in Aussicht gestellt sind, ja, sich bereits in Vorbereitung befinden. Es kann also die Fortsetzung der Publicationen bereits in Jahresfrist in sichere Aussicht gestellt werden. Ist einmal auf diese Weise der Anfang gemacht, so hofft die Redactionscommission, dass sich möglichst regelmässig auch die Fortsetzung dazu finden und eine allgemeine Betheiligung an dem Unternehmen einstellen werde. Es wird hiemit die freundliche und dringende Einladung an Alle erneuert, das Unternehmen, sei es durch grössere, selbständige Arbeiten, sei es durch kleinere Mittheilungen oder durch, immer sehr erwünschte, wenn auch noch so kurze Berichte über eigene interessante Beobachtungen zu fördern. Gelingt es uns, eine gewisse Mannigfaltigkeit nicht nur in Bezug auf den Inhalt sondern auch in Bezug auf die Theilnehmer zu erzielen, so ist uns der Erfolg sicher. Wir werden dann das Ziel erreichen, nach unsern schwachen Kräften die Wissenschaft im Allgemeinen und speciell die Kenntniss unseres engern Vaterlandes zu fördern, die Ehre der Gesellschaft durch Erwiederung uns zukommender Publicationen auswärtiger Gesellschaften zu wahren, und den eigenen Mitgliedern auch das Produkt eigener Thätigkeit zu bieten, was hoffentlich dazu dienen wird, sie fester an die Gesellschaft zu ketten und derselben neue Freunde zu erwerben.

AARAU, 22. Juli 1878.

F. Mühlberg,

z. Z. Präsident der aarg. naturf. Gesellschaft.